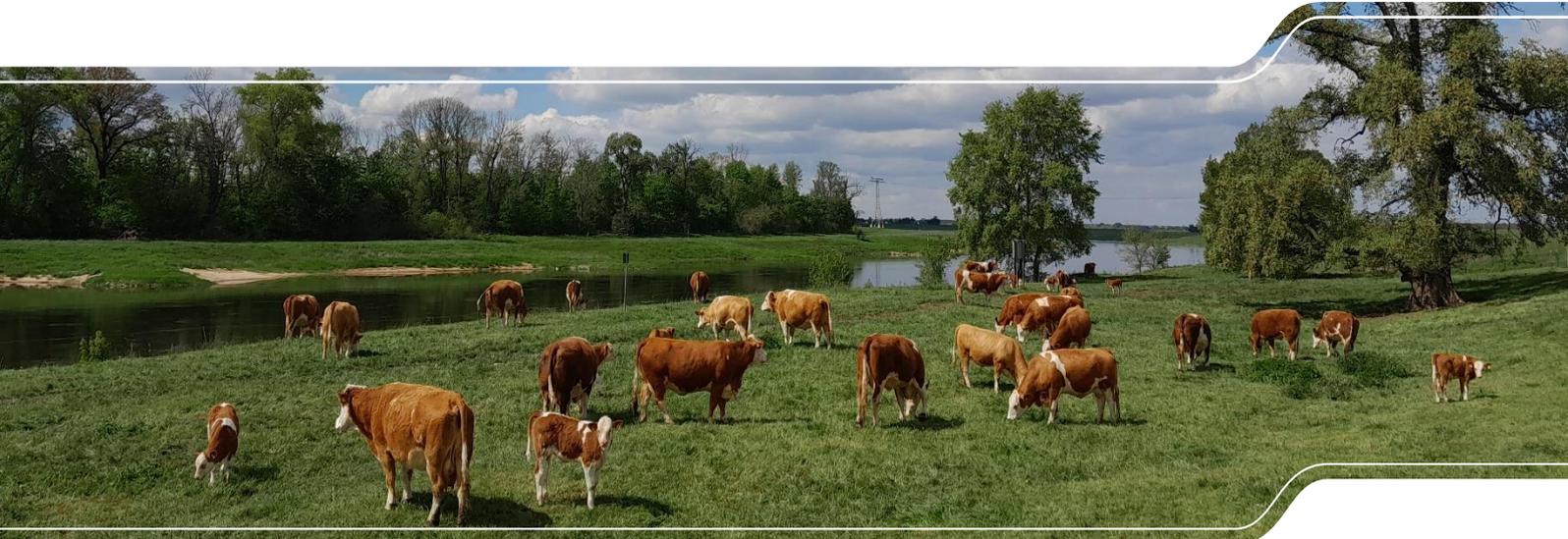


Low Stress Stockmanship bei Mutterkühen

Wie ticken Mutterkühe & wie nutze ich diese Eigenschaften, damit sie machen, was ich möchte?



Termin: 29. April 2025 von 09:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Ort: Lehr- und Versuchsgut Köllitsch, Am Park 3, 04886 Arzberg (Gebäude 55)

Der sichere und tiergerechte Umgang mit Mutterkühen ist der Grundstein zur Erhaltung der Gesundheit und des Wohles von Mensch und Tier. Aufgrund ihrer spezifischen Anatomie und Physiologie nehmen Mutterkühe Umweltreize unterschiedlich wahr und reagieren im Vergleich zu Menschen anders.. Sie sind Fluchttiere und damit immer auf der Hut vor Gefahren bzw. Bedrohungen. Genau aus diesem Grund ist es wichtig, sein eigenes Verhalten den Tieren gegenüber zu reflektieren und zu schulen sowie alte Gewohnheiten und Praktiken zu hinterfragen. Während dieser Veranstaltung, zu der wir Sie recht herzlich einladen, wird der erfahrene Referent Ronald Rongen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die wichtigsten Aspekte im Umgang mit Mutterkühen vermitteln und an praktischen Beispielen demonstrieren.

Doreen Nitsche

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

Roxana Eberlein

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie



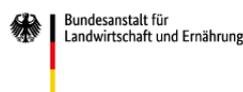
**NETZWERK
fokus tierwohl**

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Low Stress Stockmanship bei Mutterkühen

Programm

09:00 Uhr Begrüßung und Projektvorstellung

Roxana Eberlein, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

09:15 Uhr Theorieteil mit folgenden Themenschwerpunkten:

- Grundlegendes Verhalten der Rinder
- Herdenverhalten und Gruppenmuster in der Haltungsumwelt

Ronald Rongen, LowStress Stockmanship Europe

11:00 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Die richtige Anwendung der Low Stress Stockmanship-Methode in der Praxis

Ronald Rongen, LowStress Stockmanship Europe

12:30 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Praktische Demonstration des Umgangs mit Mutterkühen auf dem Lehr- und Versuchsgut Köllitsch

Ronald Rongen, LowStress Stockmanship Europe

15:15 Uhr Fragerunde zum praktischen Teil des Seminars

15:30 Uhr Abschluss der Veranstaltung

Roxana Eberlein, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 22. April 2025 an:

[Link zur Anmeldung \(https://mitdenken.sachsen.de/1044342\)](https://mitdenken.sachsen.de/1044342)



Teilnahmegebühren

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, da dieses Seminar gefördert wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Es kann eine Verpflegungspauschale in Höhe von 15,00 € pro Teilnehmer entrichtet werden (darin enthalten sind: Kaffee, Kuchen und ein Mittagessen).

Das Projekt „Netzwerk Fokus Tierwohl“ ist ein Verbundprojekt und Teil des Bundesprogramms Nutztierhaltung. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages, Projektträger ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Förderkennzeichen: «28N419TA12».

Low Stress Stockmanship bei Mutterkühen

Hinweise für weitere Veranstaltungen

Wählen Sie hier Ihre Themen und melden Sie sich für unsere Veranstaltungshinweise an:



[Veranstaltungshinweise erhalten \(https://lsnq.de/veranstaltungshinweise\)](https://lsnq.de/veranstaltungshinweise)

Kontakt

Abteilung 7

Roxana Eberlein

Telefon: + 49 34222 46 2103

E-Mail: roxana.eberlein@smekul.sachsen.de

Foto: Doreen Nitsche

Herausgeber und Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: lfulg@smekul.sachsen.de

Diese Einladung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom LfULG (Geschäftsbereich des SMEKUL) kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de